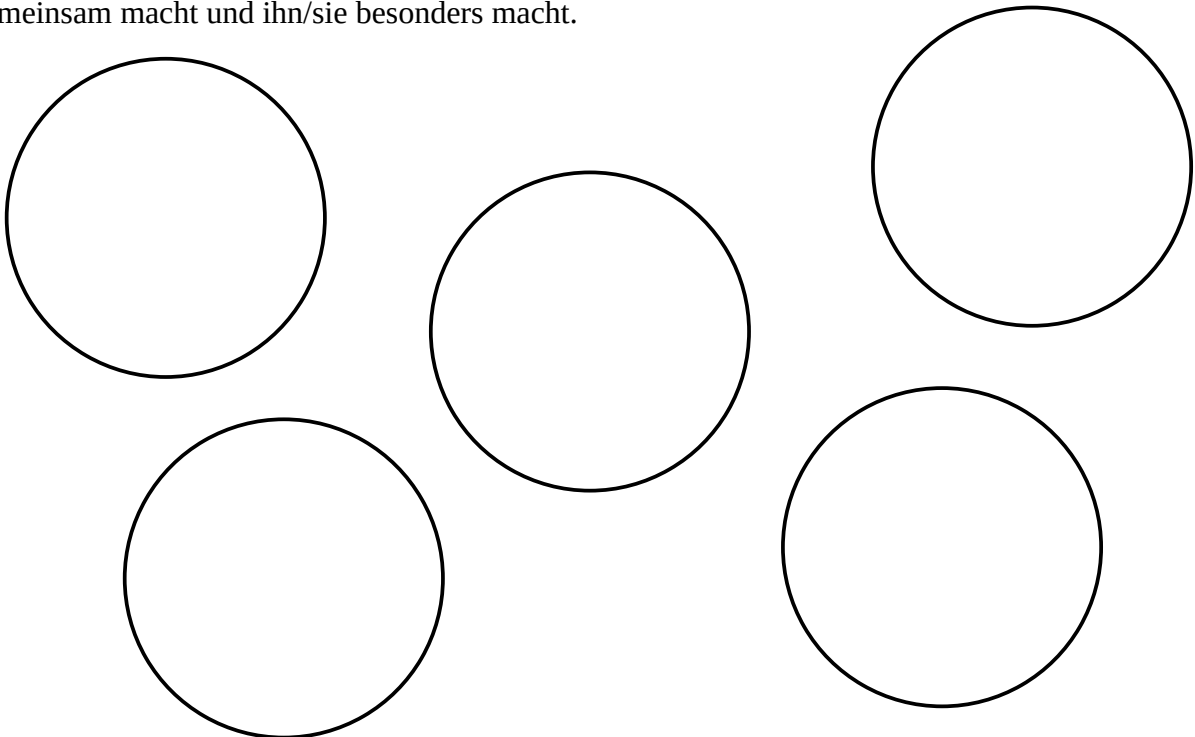


# Die Heilung eines Gelähmten

Der Gelähmte in unserer Geschichte hatte etwas, was jeder gern hätte. Er hatte Freunde. Richtig gute Freunde. Hast du vielleicht auch schon eine beste Freundin oder einen besten Freund? Suche doch mal ein Foto heraus, dass du hier unten einkleben kannst.

So, nun hast du deine Freundin oder deinen Kumpel hier vor dir? Jetzt überlege einmal, was macht ihn oder sie zu einem besten Freund bzw einer besten Freundin? Male in die Kreise hinein, was ihr gemeinsam macht und ihn/sie besonders macht.



Es ist sehr interessant zu sehen, was du alles hinein gemalt hast. Und es gibt bestimmt noch vieles mehr, was du hinein malen könntest. Weißt du, was für mich einen besten Freund ausmacht? Er muss gut zuhören können, trösten, wenn es mir nicht gut geht und mit mir lachen, wenn es was Schönes gibt. Ein bester Freund sollte immer für einen da sein, egal wie es einem geht. Und was

soll ich sagen? Genau so einen Freund habe ich. Gut, er ist zwar nicht zu sehen und ich kann kein Foto von ihm zeigen, aber er ist immer für mich da, begleitet mich stets überall hin und ich kann ihm alles sagen. Ich kann mich auf ihn verlassen und weiß mich von ihm geschätzt. Ich denke mal, du ahnst wohl schon, wen ich meine, oder? Finde es in dem Rätsel hier unten heraus, indem du die Buchstaben findest, anmalst und dir das Wort dann vorlesen lässt.



Nun weißt du ganz sicher, wen ich meine. Gott persönlich ist es. Er möchte auch dein Freund sein, ja, viel mehr noch. Er will dich trösten, er will dir zuhören, er will dir Rat geben, er möchte dir den besten Weg zeigen und er will Gemeinschaft mit dir haben. Bleibt nur noch die Frage: Willst du das auch? Dann antworte ihm noch heute auf sein Angebot und sage ihm, dass du gern sein Freund sein möchtest.